



system logics

Forschungsverbundprojekt
A4F Deutschland e.V. und
System Logics T.T. GmbH

ZUKUNFT BAU
FORSCHUNGSFÖRDERUNG



Dieses Projekt wird gefördert vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung im Auftrag des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung, und Bauwesen aus Mitteln der Zukunft Bau Forschungsförderung. [Az 10.08.18.7.-22.43]

Ganzheitliche Systemanalyse des Bau- und Gebäudebereichs:
Weichenstellungen und Handlungsbereiche für eine nachhaltige Zukunft

PRESSEMITTEILUNG

Berlin / St. Gallen 30.09.2025 – Im Rahmen eines wegweisenden Verbundforschungsprojekts haben Architects for Future Deutschland e.V. (Berlin) und System Logics T.T. GmbH (St. Gallen) eine ganzheitliche und interdisziplinäre Systemanalyse des Bau- und Gebäudebereichs in Deutschland durchgeführt. Sie zeigt zentrale Wirkzusammenhänge, Stellhebel und Handlungsbereiche für eine Weichenstellung für eine nachhaltige soziale, ökologische und wirtschaftliche Transformation und Zukunft des Bau- und Gebäudebereichs auf.

Der Bau- und Gebäudebereich gilt als hochkomplexes, vernetztes System mit weitreichenden sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen. Das interdisziplinäre Kernforschungsteam konzipierte und führte das Projekt auf Basis des Sensitivitätsmodells nach Prof. Frederic Vester und mit den Softwaretools von System Logics® durch. Ein Beirat aus Wissenschaft und Praxis, weitere Experten und Expertinnen sowie Aktive der Architects for Future (A4F) unterstützten die Analyse.

Aus zwölf identifizierten Systembereichen – Politik & Governance, Wirtschaft, Schadstoffe & Emissionen, Material-, Energie- und Wasserkreisläufe, Biodiversität, Mobilität & Logistik, Stadt- und Raumplanung, Zivilgesellschaft, Humanökologie und Medien – wurden 33 systemrelevante Einflussgrößen (Variablen) entwickelt. Eine Sensitivity Map des untersuchten Systems bildet die über 1.000 analysierten und bewerteten direkten Wirkungsbeziehungen der Einflussgrößen ab und zeigt ihre systemischen Potenziale und Stellhebel auf. In einem Wirkungsnetz wurde die aktuelle Vernetzung im System und die wirksamsten Regel- und Wirkmechanismen analysiert und somit zu priorisierende Handlungsbereiche abgeleitet.

Die Ergebnisse zeigen: Besonders wirksame Stellhebel mit hoher Priorität liegen auf der politischen Ebene – in der Gesetzgebung, bei öffentlichen Förderinstrumenten und auf der kommunalen Ebene. Der Status quo der Wirtschaft zeigt sich stark als hemmende Beharrungskraft mit (noch) geringer Wahrnehmung des Potenzials zur zukunftsfähigen Schlüsselindustrie.

Die Ausschreibungs- und Vergabep Praxis sowie die Digitalisierung und generelle Wirtschaftlichkeit im Bau- und Gebäudebereich spielen weitere zentrale Rollen. Darüber hinaus sind transformative Impulse und Innovationen aus der Praxis der Planungs- und Bauindustrie, der Bildung, Medien und Kommunikation sowie der Zivilgesellschaft relevant.

Das Projekt liefert erstmals ein ganzheitliches Systemverständnis für den Bau- und Gebäudebereich und schafft damit eine fundierte Grundlage für strategische Maßnahmen und Ausrichtung weiterer Forschung. Aus den Ergebnissen der Studie geht insbesondere die Notwendigkeit einer vertieften Zusammenarbeit mit politischen und wirtschaftlichen Entscheidungstragenden hervor, um die identifizierten Weichenstellungen wirksam umzusetzen. Von höchster Relevanz ist die politische Kooperation zwischen kommunaler Ebene und Bundesebene bei Anpassungen hin zu einer zukunftsfähigen Gesetzgebung sowie eine zuverlässigen Aufgabenfinanzierung für die Kommunen.



system logics

Forschungsverbundprojekt
A4F Deutschland e.V. und
System Logics T.T. GmbH

ZUKUNFT BAU
FORSCHUNGSFÖRDERUNG



Dieses Projekt wird gefördert vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung im Auftrag des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung, und Bauwesen aus Mitteln der Zukunft Bau Forschungsförderung. [Az 10.08.18.7.-22.43]

**Ganzheitliche Systemanalyse des Bau- und Gebäudebereichs:
Weichenstellungen und Handlungsbereiche für eine nachhaltige Zukunft**

Der Forschungsbericht mit dem Titel „Ganzheitliche Systemanalyse des Bau- und Gebäudebereichs – Weichenstellungen und Handlungsbereiche für eine nachhaltige Zukunft“ ist als BBSR-Online-Publikation Nr. 59/2024 veröffentlicht und unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/veroeffentlichungen/bbsr-online/2024/bbsr-online-59-2024.html>. Informationen sind auch auf der projektbegleitenden Website www.systemanalyse-bauwende.de aufgeführt. Am 21. Oktober 2025 werden die Ergebnisse vom Forschungsteam in einem Web-Seminar präsentiert (Termin details siehe www.architects4future.de).

Das Projekt wurde im Rahmen der Zukunft Bau Forschungsförderung vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) mit 187.040 Euro gefördert, weitere Informationen unter: <https://www.zukunftbau.de/projekte/forschungsfoerderung/1008187-2243>.

Architects for Future (A4F) Deutschland e.V. ist ein gemeinnütziger Verein (Gründung 2020) der gleichnamigen Initiative und engagiert sich für eine Bauwende im Sinne des Klimaschutzes und der sozialen Gerechtigkeit. Die Aktiven der Bewegung sind interdisziplinär aufgestellt und überwiegend in und mit der Baubranche beschäftigt. Sie arbeiten größtenteils ehrenamtlich, sind überparteilich und international vernetzt.

System Logics T.T. GmbH (St.Gallen, Schweiz), gegründet von Gabriele Harrer-Puchner ist eine Unternehmensberatung mit langjähriger Expertise in der Anwendung der ganzheitlichen Systemanalyse nach Frederic Vester für Unternehmen und Kommunen bei Transformations- und Entscheidungsfindungsprozessen sowie bei der Entwicklung zukunftsfähiger, nachhaltiger Strategien, Maßnahmen und deren Umsetzung.

Kontakt:

Gesamtprojektleitung Verbundforschungsprojekt

Eva Dietrich, Dipl.-Ing. Arch., M.A.

Architects for Future Deutschland e.V., Berlin

E-Mail: systemanalyse@architects4future.de
presse@architects4future.de

Projektleitung Ganzheitliche Systemanalyse

Gabriele Harrer-Puchner, Dipl. Geol.

System Logics T.T. GmbH, St. Gallen

Mobil: +49 170 2342648

E-Mail: gabriele.harrer@system-logics.com